

Zeitschrift: Der Filmberater
Herausgeber: Schweizerischer katholischer Volksverein
Band: 25 (1965)
Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Filmberater

Nr. 6 Juni 1965
25. Jahrgang
Ständige Beilage
«Filmberater-
Kurzbesprechungen»

Inhalt

- 81 Cannes 1965
 Filme
- 85 Il vangelo secondo Matteo
- 87 Major Dundee
- 89 Eine zuviel im Harem
- 90 Kurzfilmhinweise
- 92 Bibliographie
- 93 Die Symboltafeln unserer Ausstellung

Bild

Der Hauptdarsteller in Pasolinis Film «Il vangelo secondo Matteo» ist ein spanischer Student namens Enrique Irazoqui, der als eifriger Leser seiner Werke den Autor aufgesucht hatte

Organ der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Dr. S. Bamberger, Wilfriedstraße 15, 8032 Zürich, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6000 Luzern, Habsburgerstraße 44, Tel. (041) 356 44, Postscheck 60 - 166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis per Jahr: Fr. 15.— (Studentenabonnement Fr. 10.—), Auslandsabonnement: Fr. 17.50. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Zürich, gestattet.

Mitteilungen

Dias-Reihe «Katholische Filmarbeit». Das Filmbüro leiht gratis eine Lichtbildreihe mit 87 schwarz-weißen und farbigen Dias zum Thema «Katholische Filmarbeit» aus. Es kann dazu ein 40minütiges, zwei- oder vierspurig bespieltes Tonband (Geschwindigkeit 9,5 cm/sek.) mit dem Kommentar verlangt werden. — Das 16seitige Textheft ist auch ohne die Dias-Reihe zu beziehen. Stückpreis Fr. 1.50 (bei Lieferungen mit mehr als zehn Exemplaren Fr. 1.—). Ausführliche Besprechung folgt.

Corrigendum. Infolge eines dummen Irrtums, der seine Wurzeln in Terminschwierigkeiten hatte, ist in der Nummer 5 (Mai 1965) des «Filmberater» auf Seite 67 ein Titel stehen geblieben «Generalversammlung der filmwissenschaftlichen Gesellschaft 3. 4. 65, Zürich». Dieser Titel hat natürlich mitten im Beitrag «Zum Projekt einer Filmfachabteilung an der Kunstgewerbeschule Zürich» keinen Sinn. Redaktion und Druckerei bitten die Leserinnen und Leser um Entschuldigung für diesen Lapsus.
